



Von Anfang an eine große Lüge



Der amerikanische Rechtsanwalt Steven Druker erwirkte 1998 vor Gericht die Herausgabe von sechzigtausend Aktenseiten, die eine Manipulation unfassbaren Ausmasses ans Licht brachten.

Das von ihm erschienene Buch zeigt auf, dass die Gentechnik im Mai 1992 von der 'Food and Drug Administration' das ist die Lebensmittelüberwachungs- und Arzneimittelzulassungsbehörde der USA als „generell sicher“ anerkannt wurde.

Die Geschichte der Gentechnik ist eine Geschichte des Verschweigens und der Lügen. Sie hätte wohl nirgends auf der Welt Einzug gehalten, wenn die Fakten über die Schädlichkeit von Anfang an auf den Tisch gekommen wären.

Der amerikanische Rechtsanwalt Steven Druker erwirkte 1998 vor Gericht die Herausgabe von sechzigtausend Aktenseiten, die eine Manipulation unfassbaren Ausmasses ans Licht brachten.

Das von ihm erschienene Buch zeigt auf, dass die Gentechnik im Mai 1992 von der 'Food and Drug Administration' das ist die Lebensmittelüberwachungs- und Arzneimittelzulassungsbehörde der USA als „generell sicher“ anerkannt wurde. Dies obwohl sehr viele Forscher intern vergebens dagegen protestierten. Von den geforderten zahlreichen Langzeitstudien wurde nicht eine einzige durchgeführt.

James Maryanski, der in diesem Jahr zuständige Leiter für Biotechnologie der FDA, erklärte dazu Jahre später ich zitiere:

„Die gesetzlichen Regeln über Gentechnik beruhen auf einer rein politischen Entscheidung. Trotzdem gaukelte man der ganzen Welt vor, Gentechnikgesetze wären wissenschaftlich abgesichert.“ Zitat Ende.

Gerne verweise ich Sie auf den bereits von uns ausgestrahlten und im Anschluss wiederholten Film mit dem Titel:

Schaden genmanipulierte Organismen Mensch und Umwelt?

Besten Dank für Ihr Mitdenken und aktives Handeln!

von k.f./ b.r.

Quellen:

- Zeitschrift Zeitschrift 83/2015, S. 27,28,

Das könnte Sie auch interessieren:

#Gentechnik - Gefahren der Gentechnik - www.kla.tv/Gentechnik

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.